



Bitburg, den 27.09.2018

Pressemitteilung

Bewilligung von rund 140.000 Euro für Dorftreff im Bitburger Stadtteil Mötsch

Fördermittel werden aus dem 2. Förderaufruf für Investitionen in die Grundversorgung des ländlichen Raumes bereitgestellt.

Bitburg-Mötsch. Zur Unterstützung der vielfältigen Aufgaben in den ländlichen Räumen in Rheinland-Pfalz hat Staatsminister Dr. Wissing im Rahmen des LEADER-Ansatzes Ende 2017 den 2. Förderaufruf gestartet. Die bereitgestellten Fördermittel stammen aus der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK). Sie sollen unter anderem für die Förderung von Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen eingesetzt werden.

Bitburger Stadtteil Mötsch ergreift die Gelegenheit nach neuen Fördermitteln

Dieses zusätzliche Förderangebot im LEADER-Ansatz kommt den Mötschern genau zum richtigen Zeitpunkt. Denn der Bitburger Stadtteil beabsichtigt, im Zuge eines Gesamtkonzeptes das Jugendheim zu einem attraktiven Dorf-Kommunikationszentrum auszubauen. Das ehemalige Jugendheim in Mötsch stellt seit jeher das Herz des Mötscher Dorf- und Vereinslebens dar. Dieses sehr rege Vereinsleben hat nicht zuletzt dazu beigetragen, dass der Stadtteil Mötsch trotz seiner unmittelbaren Nähe zu Bitburg sich bis in die Gegenwart seine dörfliche Prägung und ländlichen Charakter bewahrt hat.

Die Details der Planungen

Ein bedeutender Bestandteil des Konzeptes ist die Einrichtung eines multifunktionalen Dorftreffs mit den Funktionsbereichen Küche, Dorftreff-Bistro und Regiomat (Kühl-Verkaufsautomat mit regionalen Produkten). Damit der Dorftreff unabhängig von der Nutzung des weiteren Gebäudes autark betrieben werden kann, sind bauliche Arbeiten im Zugangs- und Toilettenbereich (z.B. Böden, Wände, Türen und Fenster) erforderlich.

Der Stadt Bitburg wurden nun von der ADD Trier für die Umsetzung des Dorftreffs als lokale Basisdienstleistung Fördermittel in Höhe von rund 140.000 Euro bewilligt.